Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8423
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

phlicht/vnd sonst nyemands/was mir aber zůschwär fürfiele/dar
in̄ solte ich jrer Maiestat Landsrät vnd Landleüt zů mir erfordern/
vnd nach jrem Rat dariñ handlen/was mir aber darüber noch zů-
schwär wär/das selb solich alltzeit an jr Kay. Maiestat selbs lang-
en lassen/So wirdet auch in ainem schreyben von benantem Regi-
ment an vns/die von Steyer auß gangen/klärlich befunden/das sy
mer in Appellation sachen/dañ sunst mit denen von Steyer zůhand
len gehabt haben/dartzů ob ainer Landschafft oder mir gleich von
yetzermeltem Regiment/ainicherlay beuelch oder schreibñ zůkomen
wären/so hat man solchs in ansehung vnser phlicht nit wol anne-
men künden/Es het dañ die Künigk. Maiestat mergemelter Land-
schafft oder mir deßhalb sonderlich geschriben/dem allem nach/ist
an ewer F.G. gonst vnnd freüntschafft gedachter Landschafft/des
Fürstenthümbs Steyer/meiner verwaltung vnd mein hoch vleissig
bitten/dieselben ewer F.G. gonst vnd fraintschafft/wöllen ober-
meltem vnwarhafften geruch/wo den selbñ das yendert fürkomen
oder angetragen wär/oder noch fürkome/auß yetz obangezaigten
redlichen vrsachen/kainen glauben geben/noch darein verhengen/
sonder vns gegen menigklich/biß auf vnser entschuldigung/gene-
digklich vnnd freüntlich verantwurten/auch dise warhafftige ent-
schuldigung/an die mergemelt Römisch vnd Hispanisch Künigk.
Maiestat/vnd der selben Brüder Ertzhertzog Ferdinanden vñ jrer
Kü. Maie. vñ F.G. Stathalter/Regenten vñ Räte des obristen Re-
giments/mit pestem füg/zů fügklicher zeit/gelangen lassen/mit ein
bildung solchen vngegrünten/vnwarhafften geruch/kaiñ glauben
zůgeben/darneben ain Landschafft vnd mich/jrer Künigk. Maie-
stat vnd F.G. als vnsern allergnedigsten vnd gnedigsten Erbherrn
vnd Landsfürsten vnderthenigklich beuelhen/ain Landschafft vñ
ich/wöllen auch hiemit offenlich Protestiert/bezeügt/vnd vns vor
behalten haben/ob wir yetzo oder hinfür/die jhenen/aiñ oder mer/
von denen solich vngegründt vnnd vnwarhafft geruch entspun-
gen/oder die vns also bey Künigk. Maiestat vñ der selben Brüder
angezaigt heten/das wir solichs gegen den oder den selben/vnser
noturfft nach/dermassen/vnd wie sich gebürt/anndten vñ verant-
wurten wöllen/das menigklich vnser vnschuld erkennen vñ befin-
den solle/das vns daran vnrecht beschehen ist/Ain Landschafft vñ
ich wöllen auch sollichs vmb Ewer F.G. gonst vnd freüntschafft/
alltzeit geflissen willig vnd gern verdienen.